

Irland



- Hauptstadt:** Dublin (ir. Baile Átha Cliath)
Staatsform: Republik
Staatsoberhaupt: Präsidentin Mary McAleese
Regierungschef: Ministerpräsident Bertie Ahern
Verwaltung: 4 Provinzen
Fläche: 70 182 km²
Einwohnerzahl: 4 240 000 (April 2006)
Religionen: 88 % Katholiken, 3 % anglikanische Kirche, 1,3 % andere christliche Kirchen
Nationalhymne: Amhrán na bhFiann
Kfz-Kennzeichen: IRL
Internet-TLD: .ie
Telefonvorwahl: +353

Wirtschaft

Das Pro-Kopf-Einkommen ist in Irland das zweithöchste in der EU (nach Luxemburg). Einst war Irland eines der ärmsten Länder der EU. Es hat sich nach mehrjährigem starkem Wachstum zum einem der reichsten Staaten der Welt entwickelt. Einen wichtigen Anteil an der wirtschaftlichen Entwicklung Irlands haben ausländische Investitionen (vor allem Informatikfirmen).

Geschichte

5 Jh.	Christianisierung.
16.–18. Jh.	Englische und schottische Besiedlung Irlands.
1541	Heinrich VIII. von England wird König von Irland; Einführung der Reformation misslingt.

1801	Gründung des Vereinigten Königreichs von Großbritannien und Irland.
1845/49	„Große Hungersnot“: 1 Million Tote; in der Folge wandern 1 Million Menschen aus.
1905	Gründung der separatistischen Partei Sinn Féin.
1922	Irland wird Freistaat; die mehrheitlich protestantische Provinz Ulster bleibt Teil Großbritanniens als Nordirland.
18.4.1949	Ausrufung der Republic of Ireland; Austritt aus dem Commonwealth.
ab 1968/69	Bürgerkrieg in Nordirland.
1973	Beitritt zur EG.
1998	„Karfreitagabkommen“ über die politische Zukunft Nordirlands.

... weiter lesen Sie in Spitze Nr. 4 - 5